



Gerät: Allgemein

Fernsehen Nr. 4/96

Übersicht zu Änderungsmaßnahmen gegen Ausfall der RGB-Endstufen ICs TEA 5101 A bzw. TEA 5101 A/D

Nach Auswertung der bisherigen Maßnahmen im Bereich des TEA 5101 geben wir Ihnen einen Überblick der Änderungen, die bei Ausfallgeräten zusammenhängend durchzuführen sind.

- Die Widerstände R 769, R 749, R 789 von 1 k Ω in 1,5 k Ω Kohle-Massewiderstände ändern.
- Aquadag-Masseleitung am Erdungsband der Bildröhre unten mittig einhängen und möglichst kurz halten. Beim Verlegen ist darauf zu achten, daß die Leitung nicht an Bauteilen des nicht netzgetrennten Schaltungsteils anliegen kann.
- An die Position der Diode D 707 (in Schaltplänen nicht eingezeichnet) ist eine Diode BAV 21 zwischen Signal- und Aquadagmasse zu schalten (Kathode an Aquadagmasse).
- Zur Verringerung der Sperrspannung am Gitter 1 bauen Sie einen Widerstand an folgender Stelle nach Masse ein:
 - CUC 536x 150 k Ω vom Kollektor des T 593
 - CUC 78xx/79xx 180 k Ω vom Kollektor des T 531
 - CUC 636x/6460/6469 150 k Ω vom Kollektor des T 531 und den Widerstand R 531 von 22 k Ω in 100 k Ω ändern
- Direkt von den RGB-Ausgängen des TEA 5101 (Pin 7,10 und 13) je eine Diode BAV 21 nach Masse (Anode an Masse) schalten.
- Zusätzlich ist bei Geräten mit den Chassis CUC 5365, 78xx und 7951 (BR-Platten 29305-022.22/.24/.25/.26/.27) der Widerstand R 793 von 330 Ω NB in 1 k Ω NB zu ändern. In diesen Chassis wird die Spannung +C aus dem Netzteil gewonnen und kann durch Zusammentreffen verschiedener Umstände 10 V bis 15 V höher liegen als in den Serviceunterlagen angegeben.
 - CUC 5365 +C Soll 210-215 V
 - CUC 78xx/79xx +C Soll 210-215 V

Lagerhaltung:

1,5 k Ω KMW	Sach-Nr. 8702-401-077
Diode BAV 21	Sach-Nr. 8309-200-021
Widerstand 330 Ω NB	Sach-Nr. 8700-329-061
Widerstand 1 k Ω NB	Sach-Nr. 8700-229-073
TEA 5101 A/D	Sach-Nr. 8305-365-102

Nur noch geänderte Bildrohrplatten